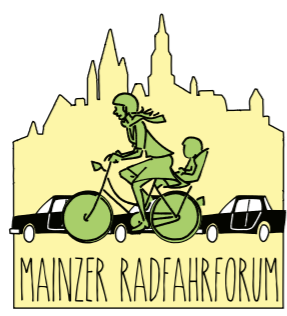




Mainzer Radfahrforum (MRF)

Schwung für die Verkehrswende - Mainz soll Fahrradstadt werden!

Um Mainz zur Fahrradstadt zu machen, haben Mainzer NGO-s (Nicht-Regierungsorganisationen) das Mainzer Radfahrforum gegründet.



Die Stadt Mainz muss mutig ins Handeln kommen, wenn es um Fahrradverkehr geht. Die Stadt benötigt eine moderne komfortable **Radinfrastruktur**, damit jede*r mit dem Fahrrad alle Orte der Stadt direkt und sicher erreichen kann. Das ist ein wesentlicher Bestandteil für eine notwendige Verkehrswende in Zeiten des Klimawandels. Das sind die Positionen des im März 2021 neu gegründeten Mainzer Radfahrforums.



Der Verkehrsraum ist so zu gestalten, dass für die Radfahrenden, für Fußgänger*innen, sowie mit dem ÖPNV eine sichere, zügige und attraktive Zielerreichung möglich ist. Notwendig dafür ist beispielsweise:

- Umwidmung von Flächen (Flächengerechtigkeit)
- direkte, komfortable und schnelle Verbindung aller Stadtteile – kreis- und sternförmig
- sichere, barrierefreie, schnelle Rheinüberquerungen
- Einsatz intelligenter Technologien, damit sich Radfahrer und Fußgänger mit Vorrang zügig und sicher bewegen können
- schnelle Verbindungen für Radpendler, öffentlich verfügbare und sichere Fahrradabstellanlagen
- gepflegte und gereinigte Radwege
- deutlich bessere Ausstattung der Stadt Mainz mit Personal und Finanzmitteln, um die Mobilitätswende ernsthaft und zügig umzusetzen. Mit den aktuell zur Verfügung stehenden Fördertöpfen sind die Geldmittel vorhanden.

Das Mainzer Radfahrforum weist darauf hin, dass die beschriebenen Maßnahmen keine Utopie sind, sondern in vielen Städten bereits realisiert sind – zum Beispiel Kopenhagen, Münster, Amsterdam, Freiburg, Barcelona und Utrecht.

Mainz kann Fahrradstadt werden –

So geht es!



Hierzu wurden zunächst die wichtigsten Quellen des Radverkehrs (Stadtteile und ÖPNV-Knotenpunkte) und größere Ziele (Freizeit-, Arbeits- und Bildungsstätten sowie Einkaufszentren) systematisch zusammengetragen. Anschließend wurden 17 Strecken konzipiert, die viele der Quellen und Ziele möglichst direkt miteinander verbinden. Dabei halfen nicht nur die beim MRF beteiligten Organisationen kräftig mit. Auch über 100 Bürger*innen unterstützten in den verschiedenen Webmeetings und per Email mit Ideen, Wünschen und speziellen Ortskenntnissen, die sonst kein*e Verkehrsplaner*in der Welt liefern kann!

Ein zentrales Anliegen des **Mainzer Radfahrforums (MRF)** sind sichere, direkte und komfortable Radverbindungen zwischen den Stadtteilen untereinander, sowie zu den wichtigen Zielen der Stadt. Dies soll in Form eines **lückenlosen Radwegenetzes** erreicht werden. Mainz benötigt dafür eine attraktive **Radwegeinfrastruktur**.

Dies wird dazu führen, dass noch mehr Menschen dauerhaft vom Auto aufs Rad umsteigen und Kinder sicherer zur Schule kommen. Damit kann die Stadt Mainz zu einer allgemeinen Lärm- und Schadstoffreduktion beitragen und die Lebensqualität für alle erhöhen!

Das MRF erarbeitete unter Leitung des Allgemeinen Deutschen Fahrradclub (ADFC) Mainz-Bingen gemeinsam mit vielen Mainzer Bürger*innen einen konkreten Vorschlag zu einem solchen Radwegenetz – das Projekt **Mapathon Mainz**.

Das Resultat ist der **Vorschlag für ein Radwegenetz in Mainz** (siehe Folgeseite). Dieses Ergebnis, sowie eine ausführliche Dokumentation zum Projekt Mapathon Mainz, wurde im Frühjahr 2021 der Stadt ausgehändigt. Nun liegt es im wahrsten Sinne des Wortes in der Hand der Stadt die Ideen der Bürger*innen umzusetzen.

Die Vision des Mainzer Radfahrforums für Mainz:

- **Klimafreundlich**
- **mit schnellen sicheren Radwegen**
- **mit hoher Lebensqualität**

Weitere Informationen zum Projekt Mapathon Mainz, sowie das Resultat sind unter mapathon.adfc-mainz.de einzusehen.

Impressum: Mainzer Radfahrforum · c/o Greenpeace Mainz/Wiesbaden · Ankertorstraße 2-4 · 55252 Mainz-Kastel
Ansprechpartnerin: Amelie Döres (ADFC) · amelie.doeres@adfc-mainz.de



Mainzer Radwegenetz – So soll es aussehen!

1. Finthen - Drais -
Lerchenberg - Ober-Olm
- Klein-Winternheim
(Route Gelbgrün)

2. Budenheim - Gonsen-
heim - Bretzenheim -
Hechtsheim - Laubenheim
(Route Orange)

3. Mombach - Gonsenheim
- Universität/Hochschule -
Bretzenheim - Lerchenberg
- Essenheim - Stackeden-
Elsheim (Route Türkis)

4. Budenheim - Mombach -
Hbf - Uniklinik - Oberstadt
- Weisenau
(Route Hellgrün)

5. Wiesbaden - Industrie-
gebiet Mombach - Neustadt
- Altstadt - Weisenau -
Laubenheim - Bodenheim
(Route Dunkelblau)

6. Mombach - Hartenberg
- Universität - Bretzenheim
- Marienborn - Nieder-Olm
(Route Indigo)

7. Wiesbaden - Neustadt-
Ring - Hbf - Bretzenheim
- Ebersheim (Route Violett)

8. (Amöneburg) - Kaisertor
- Uniklinik - Oberstadt -
Hechtsheim - Messe /
Ebersheim (Route Rot)

9. Zollhafen - Rheinufer
Neustadt/Altstadt - Rhein-
ufer Weisenau/Laubenheim
- Nackenheim (gleichzeitig
Rheinland-Pfalz Rheinufer-
radweg) (Route Graugrün)

10. Altstadt - Oberstadt-
Hechtsheim (Route Petrol)

11. Finthen - Gonsenheim -
Neustadt - Innenstadt
(Route Gelb)

12. Finthen - Gonsenheim
- Münchfeld - Universität -
Hbf - Innenstadt - Gustavs-
burg (Route Schwarz)

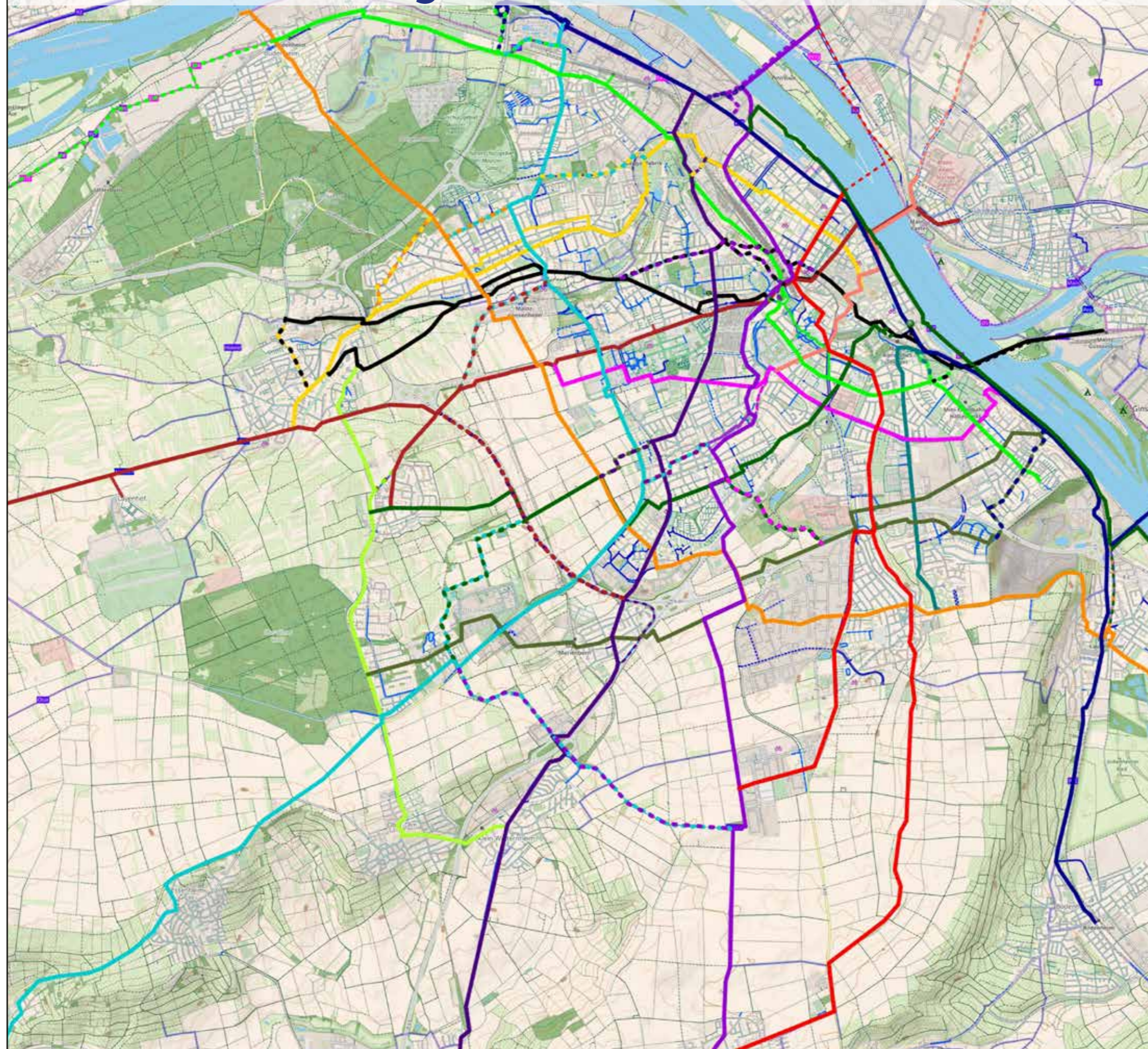
13. Ingelheim - Finthen/
Drais - Uni - Innenstadt -
Kastel (Route Dunkelbraun)

14. Hochschule/Univer-
sität - Zahlbach - Uniklinik
- Weisenau (Route Fuchsia)

15. Uniklinik - Altstadt -
Kastel - Erbenheim
(Route Lachs)

16. Drais - Bretzenheim -
Oberstadt - Altstadt
(Route Dunkelgrün)

17. Lerchenberg - Bret-
zenheim - Hechtsheim
- (Einbindung Großberg) -
Weisenau (Route Oliv)



So kann Mainz zur Fahrradstadt werden. Es gibt jetzt einen konkreten Vorschlag – die Stadt ist nun am Zug.
Die genaue Karte mit allen Details und hoher Auflösung findet sich unter mapathon.adfc-mainz.de.